

Niederlage gegen Tabellenführer

1. Bezirksliga: SV Schott Jena III – VfB Greiz 9 : 1

Jena spielte eine Klasse besser als Greiz und lies keinen Zweifel an seinen Aufstiegsambitionen, beim VfB dagegen erreichte fast keiner Normalform und man sollte dieses Spiel schnell vergessen.

In den Doppeln hielt Greiz noch ganz gut mit, Hempel/Schüßler, Krause/Meißner und Reinhold/Oefler konnten auch jeweils einen Satz gewinnen. Mit etwas mehr Glück hätten die ersten beiden Paarungen sogar einen Punktgewinn verzeichnen können. Die Einzel kann man schnell Revue passieren lassen. Alle, außer eines, endeten 3:0 für Schott. Vorher hatte man zwar mit dem einen oder anderen Punkt von der Papierform her gerechnet, aber es wurde nichts daraus. Für den Greizer Ehrenpunkt sorgte Uwe Hempel gegen Weitnauer, der es ihm aber auch nicht leicht machte.

Der VfB muss sich jetzt auf den kommenden Sonnabend konzentrieren, denn dann gilt es gegen Weißenborn zu punkten und auf Distanz zu halten.

Punkte für Greiz: Hempel 1,0